

# Presseinformation



**Landtagsfraktion  
Schleswig-Holstein**

Pressesprecherin  
**Claudia Jacob**

Landeshaus  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503  
Fax: 0431 / 988 - 1501  
Mobil: 0172 / 541 83 53

[presse@gruene.ltsh.de](mailto:presse@gruene.ltsh.de)  
[www.sh.gruene-fraktion.de](http://www.sh.gruene-fraktion.de)

**Nr. 377.08 / 30.10.2008**

## Arbeitslosenzahlen sinken

## Bildungsanstrengungen verstärken

Zu den aktuell vorgestellten Arbeitsmarktzahlen der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit erklärt der wirtschaftspolitische Sprecher der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Detlef Matthiessen**:

Nur wenn wir die Bildungsanstrengungen verstärken, lässt sich die erfolgreiche Entwicklung am Arbeitsmarkt stabilisieren.

Die Arbeitsmarktreformen der rot-grünen Regierungsära greifen. Bei aller Kritik an Einzelaspekten der Sozialreformen sind die Erfolge am Arbeitsmarkt unübersehbar. Seit der Einführung der Reformen ist die Zahl der Arbeitslosen in Schleswig-Holstein um 48.400 (minus 34 Prozent) gesunken.

Erfreulich ist der weitere Rückgang bei den Arbeitslosen unter 25 Jahren, während die Gruppe der über 50-jährigen kaum profitiert. Sehr bedenklich ist die deutliche Verlangsamung beim Beschäftigungsaufbau. Schleswig-Holstein ist mit einem Zuwachs von 1,8 Prozent in den vergangenen zwölf Monaten auf dem letzten Platz unter den westdeutschen Ländern zurückgefallen.

Da der demografische Wandel voranschreitet, wird der Fachkräftemangel zunehmen. Die betriebliche Berufsausbildung muss ihr hohes Niveau halten und ausbauen. Wir müssen mehr Mittel in die Bildung stecken und die Zahl der Schulabbrecher verringern. Jede und jeder Jugendliche soll eine berufliche Ausbildung durchlaufen, zumindest einzelne Qualifizierungsmodule.

Nur eine gute Qualifikation kann langfristig vor Arbeitslosigkeit schützen. Das gilt umso mehr in Zeiten unsicherer wirtschaftlicher Gesamtentwicklung.

\*\*\*